INHALT 8/2021

MAGAZIN

3 Thema des Monats
6 Panorama
10 Markt
26 Rieder Messe: Alle Neuheiten
62 Aus der Wirtschaft/Impressum
66 Ganz persönlich: Markus Mühleisen

BETRIEBSLEITUNG

12 BB-Chef Georg Strasser im Interview
16 Hofladen des Jahres 2021: Mit 5 ha im Vollerwerb
18 Mühlviertler Speiseöl-Profis

ACKERBAU

22 Wintergerste: Neue Leistungsträger

LANDTECHNIK

42 Für Sie getestet: MF 4710 M
46 Metallrad für den Motormäher

TIERHALTUNG

50 Mehr Frischluft in den Stall
54 Sieben Tipps zur Maisernte
56 Billigfleisch ade: Nur ein Werbegag?
58 Schweine: Immer was zum Knabbern

FORST

60 Im Praxistest: Husqvarna Akkusäge

LANDLEBEN

64 Chutney und Relish: Perfekte Begleiter für Fleisch und Käse

WICHTIGE BIOTHEMEN

18 Mühlviertler Speiseöl-Profis
46 Metallrad für den Motormäher
56 Billigfleisch ade: Nur ein Werbegag?

26 | MAGAZIN

Endlich wieder Tier und Technik live
Viele Neuheiten erwarten Sie bei der Rieder Messe, die vom 9. bis 12. September stattfindet.

54 | TIERHALTUNG

Sieben Tipps zur Maisernte
Wir zeigen die wichtigsten Tipps, damit Ihr Silomais stabil bleibt.

56 | TIERHALTUNG

Billigfleisch ade: Mehr als nur ein Werbegag?
Bis 2030 will der Diskonter Hofer Frischfleisch aus reiner Stallhaltung aus den Regalen verbannen. Was steckt dahinter?

60 | FORST

Akkusäge für den jungen Bauernwald
Wir haben die Husqvarna 540i XP in der Praxis getestet.

KONTAKT

So erreichen Sie uns

Redaktion top agrar Österreich
Südstadtzentrum 4/1. OG/10
2344 Maria Enzersdorf
Tel. 02236 28700 11
Fax: 02236 28700 10
E-Mail: redaktion@topagrar.at

Hier finden Sie uns auch:

AKTUELLES INTERVIEW

„Wir haben ein Honigproblem“

Kaltes Frühjahr, Varroamilbe, Faulbrut: Mehrere Faktoren führen heuer zu Engpässen beim Honig. Was tun?

Die kühle Witterung im Frühjahr hat heuer eine ertragreiche Nektarbildung verhindert. Was bedeutet das für die Honigernte?
Haslgrübler: Blütenhonig gibt es insgesamt wenig, da die Honigbienen aufgrund der schlechten Wetterlage den eingetragenen Honig selbst verbraucht haben. Teils mussten die Imkerinnen und Imker ihre Bienenvölker bis in den Mai hinein mit zusätzlichem Bienenfutter notfüttern.

Die Hoffnung liegt jetzt auf dem Waldhonig?
Haslgrübler: Bis Ende Juli ist die Haupterntezeit für Waldhonig. Die Imker berichten über regional große Unterschiede bei den Honigerträgen. Das lässt auf eine durchschnittliche Waldhonigernte schließen. Die Qualität des Waldhonigs ist dafür heuer ausgezeichnet.

Um wie viel weniger Honig gibt es in diesem Jahr in Österreich?
Haslgrübler: Da die Honigernte noch nicht zur Gänze abgeschlossen ist, kann diese Frage noch nicht beantwortet werden. Im Jahr 2020 gab es allerdings eine sehr geringe Honigernte, und die Vorräte vom Vorjahr 2019 wurden fast zur Gänze aufgebraucht. Da es heuer nur eine durchschnittliche Honigernte gibt, kann es vereinzelt zu Honigengpässen kommen.

Welche Folgen hat das für die Konsumenten?
Haslgrübler: Da es kaum Honigreserven gibt, ist mit einer entsprechenden Preisanpassung für heimischen, qualitativ hochwertigen Honig zu rechnen. Die höheren Preise und Honigengpässe können außerdem zu mehr Importen von ausländischem Honig führen. Mit importiertem Honig aus Drittstaaten, der teilweise nicht den EU-Qualitätsstandards (entweder verfälscht oder mit Zucker- oder Reissirup gestreckt) entspricht, kann der heimische Honig, aufgrund der höheren Produktionskosten, preislich nicht mithalten. Daher braucht es die Kennzeichnungspflicht für heimischen Honig!

Foto: Wenzel

◁ Dr. Petra Haslgrübler, Leiterin Bienenzentrum Oberösterreich

Auch Krankheiten bedrohen die Bienenvölker. Was müssen die Imker beachten?
Haslgrübler: Ab Juli steigt der Varroadruck in den Völkern. Es ist daher wichtig, sich das Gefahrenpotenzial bewusst zu machen. Ein effektives Varroamanagement ist daher das Um und Auf. Zudem gibt es im Innviertel Fälle von Amerikanischer Faulbrut (AFB). Bei einer Infektion des Volkes sterben die Larven ab. Das Sanieren ist mit hohem Aufwand und hohen Kosten verbunden. Wichtig ist, den Befall möglichst frühzeitig zu erkennen, um das weitere Ausbreiten zu verhindern. Die AFB ist anzeigepflichtig. *-bk-*